

## Bericht des 1. Vorsitzenden für die Mitgliederversammlung am 15.03.2013

Nach der Mitgliederversammlung am 09.03.2012 stand zunächst die weitere Planung der Unterfränkischen Einzelmeisterschaften an. Nachdem bereits am 25.02. die Mitgliederversammlung des USV im Brauhaus am Markt stattfand, konnten die USV-Einzelmeisterschaften vom 09. bis 14.04. erfolgreich im Pfarrzentrum St. Kilian durchgeführt werden. 91 Schachfreunde stellten sich dem freundschaftlichen Vergleich. Frau Kathi Petersen (3. Bürgermeisterin) übernahm die Eröffnung und Schirmherr OB Sebastian Remelé die Siegerehrung. Anlässlich des Turniers erschien eine 36seitige Festzeitschrift in einer Auflage von 400 Stück.

Vom 04. bis 06.05. fand unser zweiter Jugendausflug in das Schullandheim Eichelsdorf statt. Die Räumlichkeiten sind gut geeignet und bieten viele Möglichkeiten. Leider nahmen erneut nicht so viele teil wie erhofft. Ein dritter Versuch wird dieses Jahr vom 14. bis 16.06. unternommen. Ich hoffe, unser Nachwuchs nutzt dann das zusätzliche Freizeitprogramm! Mein Dank gilt Matthias Mann, Andreas Lehmann und Wolfgang Kassubek.

Das Schweinfurter Open wurde Anfang Juni (07.-10.06.) zum 22. Mal ausgetragen und war mit 54 Teilnehmern (Vorjahr 40 TN) wieder stärker besucht. Harald Golda schaffte den Hattrick und gewann das Turnier insgesamt zum achten Mal! Zweiter wurde Dr. Gabriel Seuffert vor Horst Wiener, der damit Bester Senior wurde. Der Eröffnung wohnte Klaus Rehberger (2. Bürgermeister) bei, der Siegerehrung Jürgen Mainka (Sportreferent).

Im Sommer gab es dann weitere Tagesveranstaltungen:

Ende Juli standen wieder die Stadt-Blitzmeisterschaften im Silvana-Bad an. Am Freitag (27.07.) fanden sich nur fünf Kinder und zwei Jugendliche ein. Dies muss dringend gesteigert werden! Am Samstag (28.07.) spielten 14 Erwachsene; in einem sehr stark besetzten Turnier gewann Marcus Neubert vor Oechslein und Haag. In diesem Jahr wird der **Grillplatz** mit genutzt. Vielleicht kommen dann auch mehr Jüngere und schwächere Erwachsene...

Ein 4. Städtevergleichskampf, fand in der Stadtgalerie aus Kostengründen nicht statt. Ebenso gab es dort keine Wiederholung der Trimmiaade (2010 einmal durchgeführt). Sportvereine konnten sich aber kurzfristig am Kinder-Ferien-Programm beteiligen und so präsentierten wir uns im August je drei Mal freitags und samstags.

Am 22.09. konnten Wolfgang Kassubek und Hans-Peter Roos 9 Teams (Vorjahr 11 Teams) beim 12. Triathlon, ausgetragen in Boule, Minigolf und Blitzschach, begrüßen. Ein Grillfest gab es mangels Ausrichter 2012 nicht. In diesem Jahr findet es aber wieder statt. Dank Familie Memmel geht es am 13.07. nach dem Triathlon wieder zum Grillen nach Niederwerrn. ☺

Nur eine Woche später (29.09.) fand dank Uwe Tzschach das 3. Offene Jugendtandemturnier statt. Aufgrund eines etwas unglücklichen Termins fanden sich leider nur sechs Teams ein. Ende September soll noch einmal ein neuer Anlauf gestartet werden, vorausgesetzt es gibt mindestens acht Voranmeldungen...

Vom 04. bis 06.10. präsentierten wir uns erstmals bei der ufra-Messe. Mein Dank geht an Andreas Lehmann für die Mit-Organisation. Für die Zukunft haben wir dort einiges bezüglich Präsentation gelernt!

Seit Anfang des Jahres 2010 erfolgt die Bewirtung in der Spinnmühle in Eigenregie. Neben Getränken werden seitdem auch Süßigkeiten und kleine Snacks angeboten, die auch gut angenommen werden. Hierdurch lassen sich auch die Preiserhöhungen für die Nebenkosten der Spinnmühle abfangen. Zur Erinnerung: Eine Kaltmiete fällt für unsere Nutzung der Spinnmühle nicht an.

Bei Mannschaftskämpfen der Ersten und Zweiten gibt es dank meiner Frau auch belegte Brötchen. Mein Dank geht an dieser Stelle wieder an Uwe Tzschach, der dafür sorgt, dass es des öfteren Pizza-Baguettes oder neuerdings auch mal Pommes am Vereinsabend gibt.

**Die Spinnmühle soll ein Schachzentrum sein** und in vielen Punkten wurde dies auch schon erreicht. Nach dem Auszug der Türmler kann der Schachklub 2000 über die Nebenräume als einziger Mieter frei verfügen. Seit nunmehr drei Jahren können alle Mannschaftskämpfe sonntags in der Spinnmühle bestritten werden. Die Mietkosten für das AfZ können so eingespart werden.

Darüber hinaus konnten wir erneut fast alle Turniere des Kreises Haßberge/Rhön in der Spinnmühle ausrichten! Die Kreisjugendeinzelmeisterschaft fand aufgrund einer Überschneidung mit einem Chor dieses Mal (20./21.10.) in Bad Königshofen statt. Am 26.10. fand die erste Runde des Dähnepokals, welche zentral ausgerichtet wird, bei uns statt. Mit zwölf Teilnehmern (davon 5x SK 2000) stellten wir auch ein vernünftiges Teilnehmerfeld, wenn auch etwas kleiner als im Vorjahr (16 TN).

Die Beteiligung bei den Kreisjugendmannschaftsmeisterschaften war enttäuschend. Am 01.12. fanden sich bei der u12-MM nur ein Team (Vorjahr 6 Teams) und bei der u16-MM zwei Teams (Vorjahr ein Team) ein. Am 19.01.2013 fanden sich bei der u14-MM nur ein Team (Vorjahr drei Teams) und bei der u20-MM zwei Teams (Vorjahr zwei Teams) ein. Auch die Beteiligung beim offenen Jugend-Weihnachtsblitzen am 07.12. mit 18 Kindern und Jugendlichen aus sechs Vereinen (Vorjahr 34 TN) war nicht zufriedenstellend.

Gut besucht war hingegen wieder das von Thomas Grießmann am 27.10. organisierte **Entessen** in Sailershausen. Der traditionelle **Ehrenabend** mit Abendessen, Festrede, Siegerehrung und Tombola am 01.12. im Brauhaus am Markt wurde ebenfalls ordentlich besucht. Am 23.11. wurde **Wolfgang Kassubek** im Rahmen der Schweinfurter Sportgala für seine langjährigen ehrenamtlichen Verdienste (seit 1977!) ausgezeichnet.

Am 10.12. war unser Schachklub der „Verein der Woche“ im Sportjournal bei **TV Touring** und konnte sich einem breiten Publikum vorstellen. Bereits bei der USV-Einzelmeisterschaft, dem Schweinfurt Open und dem Auftakt der Landesliga-Saison konnten wir mit **Radio Primaton** neue Werbewege gehen.

Eine große Nachfrage erfuhr unser 4. **Schweinfurter Jugendrapidturnier** am 02.03.2013. Insgesamt 144 Kinder und Jugendliche aus ganz Franken (Vorjahr 165 TN) fanden sich im Pfarrzentrum St. Kilian ein, welcher besser zu nutzen ist als der Pfarrsaal St. Michael. Erstmals war das Jugendrapid „Bayerisches Türmchen-Turnier“. Wie gewohnt konnte jeder Teilnehmer einen Sachpreis erhalten; die Stadt stiftete erfreulicherweise die Pokale und einige Schachpreise. Die Siegerehrung übernahm der **Schirmherr OB Sebastian Remelé**. ☺

Die Arbeitsaufteilung zwischen Wolfgang Kassubek, Andreas Lehmann, Udo Seidens und mir klappte sehr gut. Für diese Veranstaltung fanden sich genügend Helfer, auch der Auf- und Abbau klappte dank stärkerer Beteiligung der Jugend gut.

#### **Nachfolgend ein Überblick der besonderen Erfolge:**

- SK 2000 gewann am 24.06.2012 den Viererpokal auf USV-Ebene zum 4. Mal (zuvor 2004, 2009 und 2011).
- Beim KiKa-Turnier der DSJ im Mai wurden Alexander Brückner 12. und Simon Li 14. unter 71 Teilnehmern.
- Uwe Tzschach konnte am 25.05.2012 erneut das USV-Tandem gewinnen, dieses Mal mit Klundt und Reintl.
- Rainer Oechslein wurde im Juni Dritter der Bayerischen Senioren-Einzelmeisterschaft in Bergen/Chiemgau.
- Norbert Lukas wurde beim Dähnepokal Zweiter auf Unterfränkischer und Nordbayerischer Ebene.
- Rainer Oechslein wurde bei der Deutschen Ländermeisterschaft der Senioren (10.-16.09. in Berlin-Spandau) mit Bayern Dritter! Er selbst holte 5:2 Punkte an Brett 3.
- Fernschach-IM **Rainer Oechslein** wurde in der Jahreswertung **Deutsche Senioren-FS-EM 2012** Zweiter!
- Simon Li wurde Anfang Januar Unterfränkischer u10-Meister; zur Bayerischen u10 darf auch Alex. Brückner.

Zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen gab es zahlreiche Gespräche zwischen den Vorstandsmitgliedern und den weiteren Helfern. Zwei offizielle **Vorstandssitzungen** fanden am 15.06. und am 11.01. statt. Es wurden frühzeitig zentrale Ansprechpartner für die Veranstaltungen festgelegt. Darüber hinaus wurde erneut ein **Saison-Terminplan** und ein **Jahres-Terminplan** erarbeitet, damit immer alle Veranstaltungen fast ein Jahr im voraus terminiert sind. Die Verteilung erfolgt mit den Saison-Infos im Sommer bzw. über das Internet (dank Sven Markwardt sehr attraktiv geworden) und Aushänge in der Spinnmühle.

Highlight des Jahres 2013 wird wohl die **Bayerische Mannschaftsmeisterschaft im Blitzschach** sein. Am 27.04. richten wir dieses Turnier, mit maximal 26 Vierer-Mannschaften plus ein Ersatz, im Pfarrzentrum St. Kilian aus. Schirmherr OB Remelé wird bei der Siegerehrung durch Kathi Petersen (3. Bürgermeisterin) vertreten. Ministerpräsident Horst Seehofer stiftet für den Sieger den „Bayerischen Löwen“.

Vom 30.05. bis 02.06. folgt unser traditionelles Schweinfurt Open.

Am 11.05. präsentieren wir uns wieder im Rahmen des Sporttages auf dem Marktplatz.

Über die **Jugendvereinsturniere** (Jugendvereinsmeisterschaft, Jugendblitzen) und die sonstigen **Jugendaktivitäten** (Jugendtraining, Jugendrapidturniere, Jugendmannschaftskämpfe, USJ-Einzelmeisterschaften Schulschachturniere) berichtet Wolfgang Kassubek.

Über die **Vereinsturniere** (Vereinsmeisterschaft, Paul-Hoffmann-Gedenktturnier, Jahresblitzen) berichtet Rainer Dittmann. Er berichtet auch über das Abschneiden der **Mannschaften**.

Abschließend eine Info über die **finanzielle Situation** und ein **Blick in die Zukunft**: Die Vereinskasse wurde durch die Beitragserhöhung 2011 für die Zukunft gesichert. Nachdem wir Anfang 2012 einige Holzbretter und Holzfiguren anschafften, übernahmen wir dieses Jahr auch das Spielmaterial der sich leider aufgelösten Schachabteilung vom TSV Grafenrheinfeld. Für die Zukunft sollten wir uns noch DGT-Uhren anschaffen (ohnehin Pflicht falls mal die Erste in die Oberliga aufsteigt). Der Inhalt der Schränke wird bis zum Open neu sortiert. Andreas Lehmann, meine Frau und ich übernehmen diese Aufgabe mal mittwochs.

Den finanziellen Spielraum für Aktionen gilt es weiter zu nutzen. **Nur mit Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit können wir derzeitige Mitglieder halten und neue Mitglieder gewinnen!** Ein Wiederaufbau der Fünften in der C-Klasse wäre wünschenswert, aber kein zwingendes Muss.

**Norbert Lukas (1. Vorsitzender Schachklub Schweinfurt 2000 e.V.)**